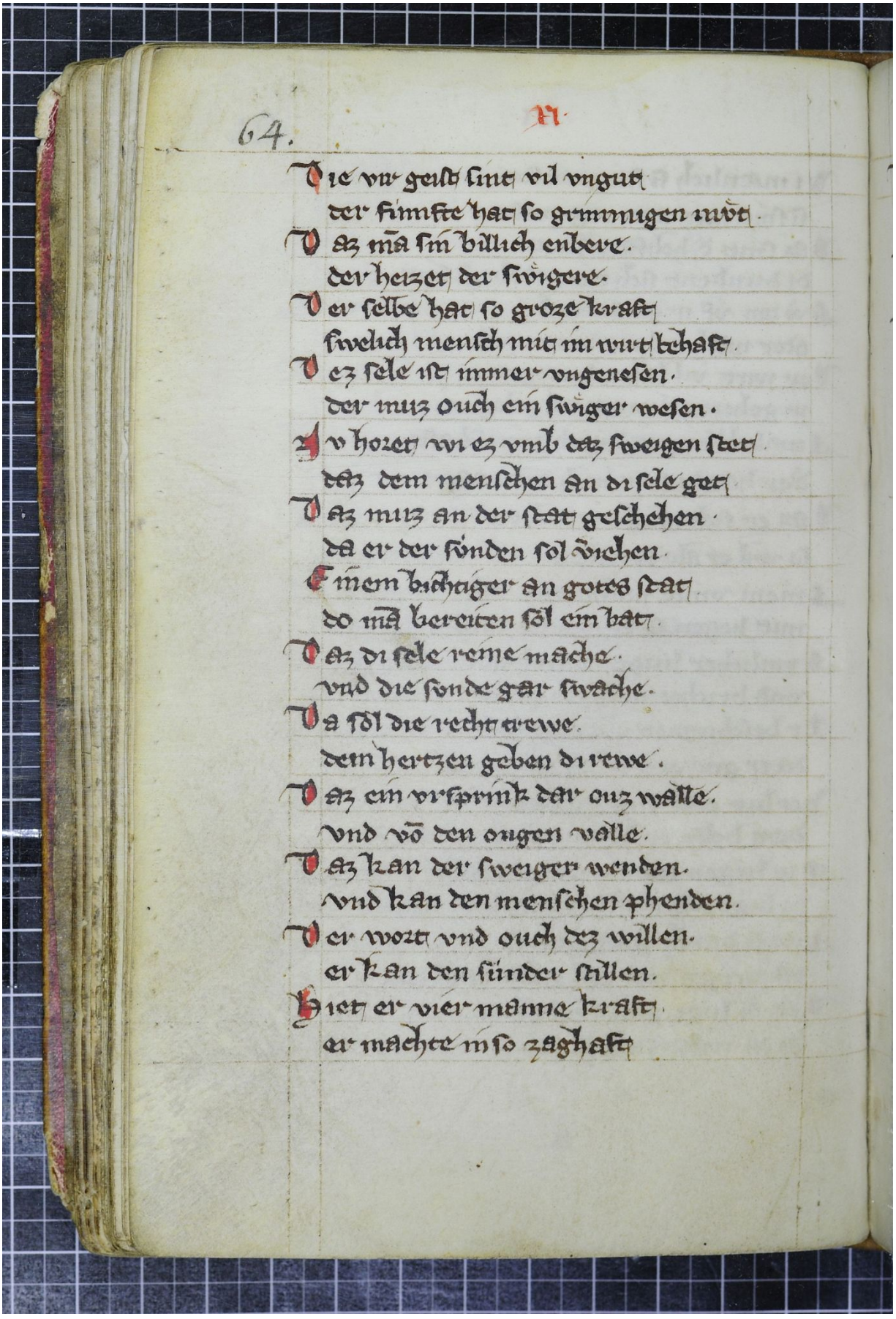
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=9154
Copyright: Melk, Benediktinerstift



64. N

Die vir geist sint vil vngut
der fünfte hat so grimmigen mvt.
Daz mā sin billich enbere.
der heizet der swigere.
Der selbe hat so groze kraft
swelich mensch mit im wirt behaft.
Dez sele ist immer vngenesen.
der muz ouch ein swiger wesen.
Nv horet wi ez vmb daz sweigen stet
daz dem menschen an di sele get
Daz muz an der stat geschehen.
da er der sünden sol vīehen.
Einem bichtiger an gotes stat
do mā bereiten sol ein bat.
Daz di sele reine mache.
vnd die sunde gar swache.
Da sol die recht trewe.
dem hertzen geben di rewe.
Daz ein vrsprink dar ouz walle.
vnd vō den ougen valle.
Daz kan der sweiger wenden.
vnd kan den menschen phenden.
Der wort vnd ouch dez willen.
er kan den sünder stillen.
Hiet er vier manne kraft.
er machte in so zaghaft